



F ö r d e r e r - N a c h r i c h t e n

Ausgabe 8/Juni 2005

Geleitwort des 1.Vorsitzenden

Sehr geehrte, liebe „Förderer“,

in wenigen Tagen beginnt die diesjährige Aufführung der "Landshuter Hochzeit 1475". Die Vorbereitungen und Proben laufen noch auf Hochtouren. Auch heuer werden wieder Hunderttausende von Gästen unser Fest besuchen. Wir bleiben unserem Motto treu, nicht nur die Massen zu begeistern, sondern auch die Experten zu überzeugen. Deshalb bemühen wir uns von jeher um möglichst große historische Genauigkeit bis ins kleinste Detail.

All diejenigen, deren Bewerbung zur Mitwirkung nicht berücksichtigt werden konnte, bitten wir um Verständnis, wenn sie beim Losverfahren nicht das notwendige Glück gehabt haben.

Unsere Mitgliederzahl hat fast die 6000 erreicht. Danken möchten wir an dieser Stelle allen Mitgliedern für ihre ideelle und finanzielle Unterstützung, ein Zeichen ihres Wohlwollens und der Wertschätzung unserer "Landshuter Hochzeit 1475"

Uns allen wünsche ich ein harmonisches Fest, schönes Wetter und einen guten Verlauf aller Veranstaltungen.

Mit freundlichen Förderergrüßen
Ihr

Rudolf Wohlgemuth
1. Vorsitzender

Inhalt: Vereinsleben
"Landshuter Hochzeit" - Aufführung 2005
Diverses
Redaktion: Stefan Härtl

Geschäftsstelle: Spiegelgasse 208, 84028 Landshut, Tel.: 0871/22918, Fax: 0871/274653
email: info@landshuter-hochzeit.de

Aus dem Vereinsleben

1. Mitgliederversammlung am 18.11.2004:

Der 1. Vorsitzende Rudolf Wohlgemuth konnte im Bernlochnersaal 379 Vereinsmitglieder und 11 Gäste begrüßen. Nach dem Gedenken an die 16 verstorbenen Mitglieder des letzten Jahres folgte die Ehrung für langjährige Treue zum Verein. 93 Mitglieder wurden für ihre 25-jährige Vereinszugehörigkeit mit der silbernen Vereinsnadel geehrt. Die goldene Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt Frau Dr. Ruth Zisler-Wittmann.

In seinem Jahresbericht ging Rudolf Wohlgemuth auf die besonderen Ereignisse des Jahres 2004 ein, von denen an dieser Stelle einige kurz in Erinnerung gerufen werden sollen:

- 800 Jahre Stadt Landshut: Comedia Musicale auf der Burg Trausnitz, Aktionspodium vor dem Rathaus
- Altstadtfest am 17. und 18. Juli 2004
- Vereinsausflug nach Schloss Ambras und Rattenberg am 25.09.2004
- „Tag der offenen Tür“ im Zeughaus am 26.09.2004.

Nach dem Kassenbericht von Schatzmeister Georg Stahleder und dem Kassenprüfungsbericht wurde die Vorstandschaft einstimmig entlassen.

Anschließend gab Christoph Thoma Leseproben aus seinem neuen Buch „Ritter mit Tennisarm“, das am 09.04.2005 offiziell im Zeughaus im Rahmen einer Matinee vorgestellt wurde. Die musikalische Gestaltung übernahm dabei die Musikgruppe der Zünfte.

2. Josef Deimer neues Ehrenmitglied

Nach einem einstimmigen Vorschlag der Vorstandschaft wurde Josef Deimer von der Mitgliederversammlung beim Klang der Businen und langanhaltendem Beifall zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Der 1. Vorsitzende erinnerte in seiner Laudatio an die großen Verdienste von Oberbürgermeister Josef Deimer für die "Landshuter Hochzeit 1475" und den Verein „Die Förderer“, z.B. an die Spendenaktion nach der Brandkatastrophe, die Umgestaltung des Geländes der ehemaligen Turngemeinde (Turnierplatz), Unterstützung bei der Realisierung des Zeughauses und beim Kauf des Grundstückes: „Er war uns immer wohlgesonnen und hat sich auch mit großem Engagement für die Belange der "Landshuter Hochzeit 1475" eingesetzt; er war quasi Botschafter der "Landshuter Hochzeit 1475". Wir sind Ihnen, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister zu großem Dank verpflichtet.“

3. Neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle

Wie in den letzten Förderer-Nachrichten bereits angekündigt, hat Frau Edda Glogger-Stauner ihre Tätigkeit als Mitarbeiterin in unserer Geschäftsstelle aufgenommen und hat gleich in der „heißen Phase“ der Vorbereitungen für die "Landshuter Hochzeit 1475" mit Anmeldungen, Vorstellungsterminen etc. mitgearbeitet.

"Landshuter Hochzeit 1475" – Aufführung 2005

1. Besetzung der Rollen

Im Januar begannen die Vorstellungen vor dem Besetzungsausschuss - traditionsgemäß unter der Leitung des 2. Vorsitzenden - anschließend hatte der Ausschuss die schwere Aufgabe, die Mitwirkenden auszuwählen. Es hatten sich ca. 2400 Personen für die Teilnahme angemeldet, z.T. aber für 3 - 5 Rollen, so dass es etwa 8000 Bewerbungen für ca. 1000 frei werdende bzw. neu zu besetzende Rollen gab. Um nur ein Beispiel zu nennen: über 900 Kinder hatten sich beworben, „nur“ 430 konnten genommen werden. Deshalb hat man sich im

Besetzungsausschuss, dem auch die jeweiligen Gruppenführer angehören, dazu entschlossen, das Los entscheiden zu lassen. Es gehörte also eine gehörige Portion Glück dazu, um bei der diesjährigen Hochzeit mitwirken zu dürfen. Alle, für die leider kein Kostüm mehr zur Verfügung stand, bitten wir um ihr Verständnis, auch dafür, dass aufgrund der Fülle von Anmeldungen keine Absagen – selbst bei schriftlicher Anfrage – erteilt werden konnten. Aus vielerlei organisatorischen Gründen ist es auch nicht möglich, die Anzahl der Mitwirkenden weiter zu erhöhen. Weder sind in einzelnen Gruppen genügend Kostüme vorhanden, noch können bei den einzelnen Vorführungen am Turnierplatz größere Gruppen eingesetzt und Rastplätze geschaffen werden. Das Fest ist an seine Grenzen gestoßen. Als kleiner Trost bleibt für viele die Möglichkeit, das Fest am Rand des Hochzeitszuges und am Zehrplatz an der Isar mitzufeiern.

2. Präsentation der CD „Da hertzog Jörg hochzeit hett“

Die Präsentation der neuen CD, die von der "Landshuter Hofkapelle" anlässlich der diesjährigen Aufführung der "Landshuter Hochzeit 1475" aufgenommen wurde, findet am 12.06.2005 um 17.00 Uhr im Zeughaus statt. Bitte beachten Sie die beiliegende Einladung!

3. Programme

In der Geschäftsstelle sind die Programme in D, E, I, F, PL und CZ kostenlos erhältlich, ebenso der Fotoprospekt.

4. „Schlag nach“ – eine interessante Lektüre auch für Gäste

Die Broschüre ist in der neuen Auflage, die von Prof. Dr. Erich Stahleder und Stefan Härtl verfasst wurde, ebenfalls in der Geschäftsstelle erhältlich. Jedes Vereinsmitglied erhält ein kostenloses Exemplar. Weitere Exemplare kosten je 1,00 €.

5. Benefizkonzert der Reisingen am 14.06.2005 um 19.30 Uhr in der Residenz

Auch in diesem Jahr veranstalten die Reisingen ein Benefizkonzert für den Verein "Die Förderer" e.V.. Die „Trommler und Pfeifer“, die „Kaiserlichen Fanfarenbläser“ und die „Brandenburger Trumeter“ wirken bei diesem Konzert mit, zu dem hiermit herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde ergeht. Bitte beachten Sie entsprechende Ankündigungen in der Tagespresse und im Internet!

6. Ausstellung „in eren liebt Sie“ – Die Landshuter Hochzeit 1903 – 2005 im Kreuzgang-Museum

Die Ausstellung, die am 13.04.2005 eröffnet wurde, widmet sich der Aufführungsgeschichte der "Landshuter Hochzeit 1475" seit dem ersten Hochzeitszug im Jahr 1903: Annäherungen an das Jahr 1475.

Nach Grußworten von Oberbürgermeister Hans Rampf und vom 1. Vorsitzenden der „Förderer“ Rudolf Wohlgemuth, gab Dr. Franz Niehoff, der Leiter der Museen der Stadt Landshut, eine hervorragende Einführung in die Ausstellung. Für die musikalische Umrahmung sorgten die „Cinque Bombardi“. Dr. Niehoff widmete sich auch der Bedeutung des Festes und des Vereins unter drei wesentlichen Aspekten:

- Der Beitrag der „Förderer“ zur Gemeinschaft in der Stadtgesellschaft,
- der Anteil des Festes an der Kultur-Marke Landshuts
- und die Gemeinschaftsstiftung der „Förderer“ als Modell

An dieser Stelle sei nur kurz aus der Rede von Dr. Niehoff zitiert, den vollständigen Text finden Sie auf unserer Internetseite (www.landshuter-hochzeit.de). Dr. Niehoff beschreibt die Bedeutung der "Landshuter Hochzeit 1475" folgendermaßen:

„Insgesamt kann man die "Landshuter Hochzeit 1475" auch als mustergültige Gemeinschaftsstiftung beschreiben: Da gibt es Zeitstifter, Ideengeber und Geldspender, dieses Bürgerengagement kommt zusammen in einem überwältigenden Fünf-Sinne-Fest, welche als „Stadt in der Stadt“ alle 48 Monate stattfindet und über die Zwischenzeit so lange nachhaltig wirkt, bis sich der berühmte Hochzeitshunger erneut meldet.“

Was gibt es nun in der Ausstellung zu sehen?

Die Auswahl ist sehr vielfältig: Standarten, Lanzen, Kostüme und Kostümentwürfe, Bilder, Zinnfiguren, Steringer-Puppen, Dokumentationsfotos und vieles mehr. Ein Besuch der Ausstellung lohnt sich!

7. Spenden

Inzwischen sind Spenden in Höhe von 50.000 Euro eingegangen. Unser Dank gilt allen Spendern, deren Namen in der nächsten Ausgabe der „Förderer-Nachrichten“ und im Internet veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis, dass die Bekanntgabe aus Platzgründen in dieser Ausgabe nicht erfolgen kann.

Spendenkonto: Kto.Nr. 12009, Sparkasse Landshut, BLZ 743 500 00.

8. Kartenverkauf

Auch wenn die meisten Veranstaltungen ausverkauft sind (vor allem Turnier und Festl. Spiele im nächtlichen Lager), gibt es noch gute Karten z.B. für die Konzerte „Musik um 1475“ und „Laudate Dominum“. Wir wollen auch auf die „Tauschbörse“ im Rathaus hinweisen; hier sind oftmals kurzfristig Karten für die verschiedenen Veranstaltungen erhältlich.

Diverses

1. Prospekt der Sparkasse

Um Ihre Festesfreude noch zu steigern, hat die Sparkasse Landshut für Sie ein ganz besonderes Angebot: Das Landshuter Hochzeit-Zertifikat bietet Ihnen eine überschaubare Laufzeit von 13 Monaten bis max. ca. 4 Jahren und attraktiven Ertragschancen von 7 %. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beigefügten Prospekt.

2. Adressenänderungen:

Wir bitten, Adressenänderungen, Änderung der Konto-Nummer etc. unserer Geschäftsstelle rechtzeitig mitzuteilen. Es erspart uns viel Arbeit und erhebliche Kosten.